

Immer wieder umdenken

Die achten Burgthanner Dialoge stehen unter dem Motto „Richtungswechsel“

BURGTHANN – Zum achten Mal finden am Freitag, 20. Oktober, die Burgthanner Dialoge statt. Als vor einem Jahr die Organisatoren Dr. Alexandra Hildebrandt und Elke Leser (Gemeinde Burgthann) sich über ein Thema Gedanken gemacht haben, war noch nicht davon auszugehen, wie brandaktuell es gerade in dieser Zeit nach der Bundestagswahl sein würde. „Richtungswechsel – oder warum wir immer wieder umdenken müssen“ ist jetzt im Herbst 2017 tatsächlich Programm.

Auch die diesjährigen drei Referenten haben einige Richtungswechsel hinter sich. Sie gestalten ihr Leben so, dass sie immer beweglich bleiben. Sie haben ein ausgeprägtes Gespür dafür, wann sie einen Schritt nach dem anderen setzen oder Ziele über Bord werfen müssen, um eine neue Richtung einzuschlagen, wenn der Wind des Wandels weht. Sie nehmen sich selbst nicht so wichtig, sondern die Sache, für die sie sich engagieren. Viola Klein zum Beispiel, Geschäftsführerin der Saxonia Systems Holding und Mitglied im Ku-

ratorium der Deutschen AIDS Stiftung, spricht sogar von zwei Leben: Ihr erstes begann in Dresden: Schule, dann Studium der Vorschulpädagogik, Arbeit als Kindergärtnerin, mit 25 Jahren Leiterin einer Einrichtung – eine der jüngsten in der DDR. Nach der Wende, im zweiten Leben, war Viola Klein zunächst arbeitslos, bis sie nach vielen Umwegen den Schritt in die Selbstständigkeit wagte. Gemeinsam mit ihrem Geschäftspartner baute sie ein Unternehmen, die IT-Gruppe Saxonia Systems auf, die heute weltweit agiert. Außerdem engagiert sie sich für soziale Projekte wie die Hope Gala. Auch der Unternehmer Werner Neumüller, Geschäftsführer der Neumüller Ingenieurbüro GmbH & Neumüller Personalberatung, sagt: „Ich bin geboren für die Selbstständigkeit.“ Nach dem Maschinenbaustudium in Regensburg und einer ersten Anstellung bei der Jungheinrich AG Hamburg wechselte er zur Herberg Ingenieurbüro GmbH in die Personaldienstleistung. Nach weiteren fünf Jahren erfolgte die Gründung der ersten Unternehmungen der heutigen Neumül-

ler Gruppe in Nürnberg, die an fünf Standorten tätig ist. Kerngeschäft ist die Rekrutierungsunterstützung über die Personaldienstleistung vor allem im akademischen Umfeld und bezüglich Ingenieurqualifikationen. Für eine vertrauensvolle, wertschätzende und attraktive Arbeitsplatzkultur erhielt die Neumüller Unternehmensgruppe 2017 zum fünften Mal in Folge die Auszeichnung „Deutschlands beste Arbeitgeber“. Es gibt für Neumüller keine Probleme, sondern Aufgaben, die es zu lösen gilt. Der dritte Referent ist Reiner Ferling, erster Vorsitzender des Michael-Schumacher Fan-Club Kerpen. Er gehört zu den treuesten Fans von Michael Schumacher. Er bleibt seinem Idol auch in schwierigen Zeiten verbunden, weil er auf einer inneren Substanz aufbauen kann, die mit den Jahren immer wertvoller geworden ist. Sie speist sich aus gemeinsamen Erlebnissen, Freude, Verbundenheit und Vertrauen. Reiner Ferling setzt sich für Keep Fighting (www.keepfighting.ms/de) ein, eine gemeinnützige Initiative, die die Werte „Weiter kämpfen“ und „Nie-

mals aufgeben“ vertritt und sich in dieser Haltung direkt von Michael Schumacher inspiriert fühlt.

Weitere Informationen zu den Burgthanner Dialogen und zur Anmeldung findet man auf www.burgthannerdialoge.de



Die Referenten (v.l.): Reiner Ferling, Viola Klein und Werner Neumüller.

Fotos: privat